

Polcanova: Traumstart bei WM mit Doppel- und Mixed-Achtelfinale!

Sofia Polcanova erreicht bei der Tischtennis-WM in Doha das Achtelfinale im Doppel und Mixed. Daniel Habesohn überzeugt ebenfalls.



Doha, Katar - Bei den Tischtennis-Weltmeisterschaften in Doha, Katar, hat Sofia Polcanova eindrucksvoll das Achtelfinale im Doppel sowie im Mixed erreicht. Polcanova, die mit der Rumänin Bernadette Szöcs spielt, konnte im Doppel die mexikanischen Spielerinnen Arantxa Cossio und Clio Barcenas mit 3:0 besiegen. In der Mixed-Disziplin triumphierte sie zusammen mit Robert Gardos gegen die schwedische Kombination Linda Bergström und Mattias Falck mit 3:1.

Die 28-jährige Polcanova revanchierte sich damit für eine frühere Niederlage im EM-Finale gegen ihre kommenden Gegner im Achtelfinale, Hana Matelova und Barbora Balazova aus Tschechien und der Slowakei. Nach dem beeindruckenden

Auftakt hat sie hohe Erwartungen für die bevorstehenden Spiele.

Weitere Erfolge und Herausforderungen

Daniel Habesohn, ein weiterer österreichischer Spieler, hat ebenfalls für Aufsehen gesorgt. Er erreichte die dritte Runde im Einzel, nachdem er den Japaner Kenji Matsudaira mit 4:0 besiegte. Im Sechzehntel-Finale trifft Habesohn nun auf Lin Yun-Ju aus Taiwan oder den Kroaten Tomislav Pucar. Allerdings müssen Gardos und Habesohn aufgeben, denn sie verloren im Männer-Doppel im Sechzehntel-Finale gegen die Japaner Tomokazu Harimoto und Sora Matsushima deutlich mit 0:3.

Bereits zuvor hatte Sofia Polcanova beim ITTF Weltcup im April 2025 einen prestigeträchtigen Wettbewerb in Macau, China, absolviert, wo sie den 9. Platz belegte. Für sie war dies die zweite klare Niederlage gegen die chinesische Weltmeisterin Sun Yingsha innerhalb von fünf Wochen. Ihr bestes Ergebnis beim Weltcup war der 5. Platz in Chengdu, China, im Jahr 2019.

Der Weg zur Weltmeisterschaft

Der ITTF Weltcup gilt als letzter großer Härtetest vor der Tischtennis-Weltmeisterschaft, die am 17. Mai 2025 in Doha begann. Polcanova konnte ihren Gruppensieg in der Galaxy Arena mit einem klaren 4:0 gegen die Ägypterin Hana Goda feiern, was ihre Form unterstreicht und zugleich Hoffnungen auf Erfolge in der Weltmeisterschaft weckt.

Die Tischtennisweltmeisterschaft wurde erstmals 1926 ausgetragen und ist seither ein zentraler Wettbewerb im internationalen Tischtennisport. In Anbetracht von Polcanovas Leistungen und ihren bisherigen Begegnungen in dieser Meisterschaft sind die nächsten Spiele von großer Bedeutung für die österreichische Athletin.

Das Achtelfinale für die Damen im Mixed-Doppel steht weiterhin an, wo Polcanova und Gardos auf die topgesetzten Chinesen

Kuai Man und Lin Shidong treffen werden. Solche Herausforderungen machen den Wettkampf besonders spannend und bringen die Spieler an ihre Grenzen.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Doha, Katar
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.laola1.at• www.verosportnews.at• de.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at